

15. Juli 2015
1 von 1

Postversand des Jobcenters

Anfrage der Fraktion Kasseler Linke
- 101.17.1721 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

- 1) Welche verschiedenen Varianten des Postversands werden vom Jobcenter der Stadt Kassel genutzt?
- 2) Warum sind mittlerweile die meisten Briefe auf dem Umschlag nicht mehr mit einem Datumsstempel versehen?
- 3) Von welcher Postlaufzeit wird bei den Briefen, die das Jobcenter versendet, ausgegangen?
- 4) Wie häufig werden Sanktionen angedroht, weil ein Mitglied der Bedarfsgemeinschaft
 - a) sich nicht rechtzeitig auf einen Vermittlungsvorschlag des Jobcenters beworben hat
 - b) nicht zum Termin beim Jobcenter erschienen ist
 - c) nicht zu einer Maßnahme erschienen ist?
- 5) Wie häufig wird tatsächlich sanktioniert?

Nach Beantwortung durch Stadtrat Geselle erklärt Vorsitzende Kalveram die Anfrage für erledigt.

Esther Kalveram
Vorsitzende

Andrea Herschelmann
Schriftführerin